

Der SBU besuchte kasachische Aktivisten in Kiew

07.01.2022

Zamanbek Tleuliyev, Koordinator der Bewegung Demokratische Wahl Kasachstans (DCK), sagte, er sei in Kiew von unbekannten Männern in Zivil geschlagen worden, während sein Mitarbeiter Eldos Nasypbekov ein Video aufnahm, das den Besuch des ukrainischen Sicherheitsdienstes bei ihm zeigt. Die SGE erklärte, sie führe Routinearbeiten im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften durch.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Zamanbek Tleuliyev, Koordinator der Bewegung Demokratische Wahl Kasachstans (DCK), sagte, er sei in Kiew von unbekannten Männern in Zivil geschlagen worden, während sein Mitarbeiter Eldos Nasypbekov ein Video aufnahm, das den Besuch des ukrainischen Sicherheitsdienstes bei ihm zeigt. Die SGE erklärte, sie führe Routinearbeiten im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften durch.

So erklärte der Pressedienst des SBU in einem Kommentar zur UP, er habe im Zusammenhang mit den Unruhen in Kasachstan eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, um die Sicherheit der ukrainischen Bürger zu gewährleisten.

Der Sonderdienst erklärte die Schnelligkeit der Aktionen mit möglichen Provokationen der Russischen Föderation, um die Ukraine in der internationalen Arena zu diskreditieren.

„Genau zu diesem Zweck gibt es eine Kontrolle und Kommunikation mit einzelnen Bürgern Kasachstans. Mit anderen Worten, es handelt sich um die übliche Arbeit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften und der funktionalen Aufgaben des Dienstes“, so der SBU.

Insbesondere erklärt der SBU sein Gespräch mit einer Person, die online als Mitglied der Zentrale der Oppositionsbewegung Demokratische Wahl Kasachstans Zamanbek Tleuliev dargestellt wird.

Der Aktivist selbst berichtete in dem sozialen Netzwerk, dass ihm in der Nähe seines Hauses von unbekannten Männern in Zivilkleidung die Zähne ausgeschlagen worden seien. Ein weiteres Mitglied der Organisation, Eldos Nasipbekov, berichtete ebenfalls über den Besuch des Sicherheitsdienstes.

Die Menschenrechtsaktivistin Lyudmila Kozlovskaya behauptet, dass der SBU in den Angriff auf Tleuliyev verwickelt war. Während des Interviews forderten nicht identifizierte Männer in Zivil den Aktivist auf, seine Kamera auszuschalten, und als er sagte, dass die kasachischen Behörden mit „f***-Putin“ zusammenarbeiten, forderten sie ihn auf, nicht zu fluchen.

Der SBU wiederum behauptet, seine Beamten hätten sich höflich und korrekt verhalten und nicht in die von kasachischen Bürgern durchgeführten Videoaufnahmen eingegriffen.

Es heißt, dass trotz dieser Bedenken die Nationale Polizei an den Ort des Geschehens gerufen wurde, die feststellte, dass alles ohne jegliche Verstöße und im Rahmen der ukrainischen Gesetzgebung ablief.

Keiner der kasachischen Staatsbürger ist jetzt ein Gefangener&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 356

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.